

Newsletter Nr. 01/08 des Bauzentrum München vom Montag, 21. Januar 2008

Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Telefon: (089) 50 50 85
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bauzentrum
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 – 19 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen
U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Newsletter informiert Sie regelmäßig über aktuelle Veranstaltungs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München sowie über ausgewählte externe Veranstaltungen und Aktionen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine kurze E-Mail mit dem Betreff „Abbestellung Newsletter Bauzentrum München“ an:
bauzentrum.rgu@muenchen.de

Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Aktuelle Hinweise:

- (1) Das Bauzentrum München bietet interessante **Praktikumsplätze**
- (2) Nutzen Sie unsere **Veranstaltungsräume im Bauzentrum München**
- (3) Spezielles **Rabatt-Angebot** für Empfängerinnen und Empfänger dieses Newsletters
- (4) Preisgünstige Mietflächen in der **Gemeinschaftsbeteiligung „Bauzentrum München“** auf der **Messe IHM PRIVAT** (28. Februar bis 5. März 2008) (Wiederholter Hinweis)
- (5) Schülerwettbewerbe **„Coole Ideen für warme Häuser“** und **„Powered by Space“** (wiederholter Hinweis)
- (6) NEU: **Fachseminar-Programm Januar – Juni 2008**
- (7) **Sponsoren für Symposium „Energie“** der Zeitschrift „industrieBAU“ gesucht!

B. Veranstaltungen des Bauzentrum München:

- (1) Fachseminar F01/08 (ab 28. Januar) (wiederholter Hinweis)
Zertifizierter Energieberater-Lehrgang
- (2) Infoabend (12. Februar)
Mit Feng Shui bewusster Häuser kaufen, Wohnungen mieten, Räume gestalten
- (3) Vortrag im ÖBZ (14. Februar)
Königsweg Pelletsheizung ?
- (4) Infoabend (19. Februar)
Barrierefreies Bauen: Mehr Komfort für alle – Sicherheit bis ins hohe Alter
- (5) Infoabend (21. Februar)
Behördliche Erlaubnis zur Grundwassernutzung für Wärmepumpen
- (6) Infoabend Urbanes Wohnen (25. Februar)
Wohnen im Alter - Welche Wohnform passt zu mir?
- (7) Fachseminar F02/08 (26. Februar)
Der neue Energieausweis: Chancen und Risiken
- (8) Fachseminar F03/08 (27. Februar)
EnEV kompakt: Anforderungen und Energieausweis für den Gebäudebestand
- (9) Informationsveranstaltung (28. Februar)
Steigende Energiepreise = Steigende Energiekosten? Nicht mit uns!

C. Sonstige Veranstaltungshinweise:

„Bau- und Energieforum“ und Gemeinschaftsstand auf der IHM PRIVAT
(28. Februar bis 5. März)

D. Ausstellerportraits des Monats

- (1) IVT Installations- und Verbindungstechnik GmbH & Co. KG
- (2) Akoba der Treppenrenovierer
- (3) ArchiNea AG

E. Sonstige Hinweise

- (1) NEU: Bis zu 1.000 EUR Zuschuss für Baubegleitung
- (2) Realisierungswettbewerb „Zurück in die Stadt“

A. Aktuelle Hinweise:

(1) Das Bauzentrum München bietet interessante Praktikumsplätze!

Machen Sie ein Praktikum im Bauzentrum München und/oder im Sachgebiet „Energie & Klimaschutz“ im Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München!

Sie lernen die Organisationsabläufe im Büro kennen, können sich mit allen Inhalten zum energieeffizienten Bauen und Sanieren auseinander setzen, und haben die Möglichkeit, Planerinnen, Planer, Handwerkerinnen, Handwerker, Architektinnen, Architekten, sowie Vertreterinnen und Vertreter von Herstellerfirmen kennen zu lernen. Darüber hinaus sammeln

Sie intensive Erfahrungen in der kundenorientierten Vermarktung.

Wenn Sie Interesse an einem Praktikum im Bauzentrum München und/oder im Sachgebiet „Energie & Umwelt“ im Referat für Gesundheit und Umwelt haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf: bauzentrum.rgu@muenchen.de

(2) Nutzen Sie unsere Veranstaltungsräume im Bauzentrum München!

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihren Tagungen und Seminaren einen angemessenen Rahmen zu geben. Attraktive, moderne Veranstaltungs- und Ausstellungsräume ermöglichen Tagungen und Kongresse zu jedem Thema.

Das Bauzentrum München vermietet insgesamt drei Räume sowie die Dachterrasse für Veranstaltungen und ist Ihr Partner für Konferenzen, Seminare, Ausstellungen, Vorträge, Empfänge oder Feiern.

Es stehen alle modernen Veranstaltungstechniken und Präsentationsmedien wie Rednerpult, Leinwände, Beamer, Notebook, Overhead-Projektor, Flipcharts, Diaprojektor und Internetanschluss zur Verfügung. Die Räume werden variabel mit Stühlen und Tischen möbliert. Ob Getränke, Gebäck oder komplettes Catering: Sie werden im Bauzentrum München bestens beraten und versorgt.

Wenn Sie eine Veranstaltung im Baubereich planen, unterstützt Sie das Bauzentrum München auf Wunsch auch bei der Programmkonzeption und der Referentinnen-, Referentensuche.

Weitere Informationen zur Raumanmietung im Bauzentrum München finden Sie im Internet: http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung_foerderung/bauzentr/bz_raumvermietung/124105/index.html

(3) Spezielles Rabatt-Angebot für Empfängerinnen und Empfänger dieses Newsletters!

Allen Empfängerinnen und Empfängern dieses Newsletters bietet das Bauzentrum München ein besonderes Schnäppchen an:

Wer uns **bis 28. Januar 2008** eine schriftliche Anmeldung (nur per Post oder Fax möglich) für eine in diesem Newsletter angekündigte kostenpflichtige Veranstaltung des Bauzentrum München schickt, erhält für diese Veranstaltung einen **Rabatt von 10 %!**

Bitte geben Sie auf ihrer Anmeldung unbedingt das Stichwort „**Newsletter-Rabatt**“ an!

(4) Preisgünstige Mietflächen in der Gemeinschaftsbeteiligung „Bauzentrum München“ bei der Messe IHM PRIVAT (28. Februar bis 5. März 2008) (Wiederholter Hinweis)

Die Ausstellerinnen und Aussteller auf der Internationalen Handwerksmesse IHM in München erreichen ein interessiertes Publikum von rund 175.000 Besucherinnen und Besuchern. Die IHM besuchen kaufkräftige, für technische Neuerungen und innovative Dienstleistungen aufgeschlossene Privatkundinnen und Privatkunden aber auch Führungskräfte und Entscheider aus Handwerk und Mittelstand.

Das Bauzentrum München organisiert auch auf der IHM PRIVAT 2008 wieder in Kooperation mit der Gesellschaft für Handwerksmessen (GHM) und mehreren Münchner Handwerksinnungen eine Gemeinschaftsbeteiligung (Blockstand) mit einer Ausstellungsfläche von 200 qm in der Halle A4 (Bereich Planen & Bauen / Energie- & Umwelttechnik am Bau). Das umfangreiche Beratungsangebot durch die ehrenamtlichen Beraterinnen und Berater des Bauzentrums München und die Innungen macht den Besuch des Gemeinschaftsstandes für viele Kundinnen und Kunden besonders attraktiv.

Wir bieten Ihnen zur Präsentation Ihrer Firma und Ihrer Produkte innerhalb des neutralen Rahmens der Gemeinschaftsbeteiligung „Bauzentrum München“ gemeinsam mit kompetenten Partnerinnen und Partnern ein preisgünstiges All-inclusive-Angebot.

Die Mitaussteller-Unterlagen finden Sie im Internet auf der Startseite des Bauzentrum München:

http://www.muenchen.de/cms/prod1/mde/_de/rubriken/Rathaus/70_rgu/03_beratung_foerderung/003_bauzentr/pdf/ausstellerunterlagen_IHM_2008.pdf

Weitere Informationen zur Messe:

www.ihm.de

Hinweis: Für die o.g. Mietflächen gibt es keinen Newsletter-Rabatt !

(5) Schülerwettbewerbe „Coole Ideen für warme Häuser“ und „Powered by Space“ (Wiederholter Hinweis)

Bei zwei Schülerwettbewerben zum Themenbereich "Klimaschutz" winken attraktive Preise:

Die Solarenergie steht im Mittelpunkt des Schülerwettbewerbs "**Powered by Space**", den das Schulreferat und das Referat für Gesundheit und Umwelt gemeinsam mit dem Bildungszentrum für Solartechnik und dem Raumfahrtunternehmen EADS Astrium zum dritten Mal veranstalten. Münchner Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 mit 13 haben bei diesem Wettbewerb die Gelegenheit, sich einzeln oder in Kleingruppen (maximal 6 Schüler/innen) kreativ mit dem Thema Solarenergie auseinander zu setzen und dabei Solarzellen aus der Raumfahrttechnik als Kraftquelle für Modellautos, Solarmobile, Boote oder für solare Kunstwerke einzusetzen.

Solare, aber vor allem innovative und energieeffiziente Techniken sind die Gesichtspunkte, die im zweiten Wettbewerb „**Coole Ideen für warme Häuser**“ bearbeitet werden sollen. Dieser

Wettbewerb wird vom Bauzentrum München in Zusammenarbeit mit dem Schulreferat durchgeführt. Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 mit 13 können einzeln oder in Kleingruppen (maximal 6 Schüler/innen) sich an diesem Wettbewerb beteiligen. Dadurch soll die anwendungsorientierte Wissensvermittlung unterstützt und die technische Kreativität der Schüler/innen gefördert werden. Diese Ziele wurden in den beiden letzten Jahren voll erreicht. Die Jury war von den tollen Ideen und auch technischen Umsetzungen überrascht und sehr angetan.

Bis zum **Abgabetermin**, dem **4. April 2008**, haben die Schülergruppen Zeit, ihre Kreationen der beiden Wettbewerbe fertig zu stellen. Anschließend wird eine Expertenjury die Arbeiten bewerten.

Die Gewinnerinnen und Gewinner der Wettbewerbe werden im Rahmen der Münchner Solartage 2008 bekannt gegeben. Am Freitag, 25. April 2008, werden dabei die Arbeiten der besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Münchner Marienplatz der Öffentlichkeit präsentiert.

Weitere Informationen zu beiden Wettbewerben finden Sie im Internet:

http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung_foerderung/bauzentr/ausbildung_lehrer_schueler/212082/index.html

(6) NEU: Fachseminar-Programm Januar – Juni 2008

Themen-Übersicht:

- F01/08: Zertifizierter Energieberater-Lehrgang
- F02/08: Der neue Energieausweis: Chancen und Risiken
- F03/08: EnEV kompakt: Anforderungen und Energieausweis für den Gebäudebestand
- F04/08: Workshop: Mit Feng Shui – Bauplätze, Häuser und Wohnungen für die Nutzerinnen und Nutzer optimieren
- F05/08: Sachverständigen-Kompaktseminar: Verkehrswertermittlung von bebauten und unbebauten Grundstücken
- F06/08: Die Novellierung der Bayerischen Bauordnung 2008
- F07/08: Brandschutz-Fachqualifikation
- F08/08: Solarstrom kompakt: Qualität sichert Rendite
- F09/08: KfW fördert Heizanlagen nur nach umfangreichem „hydraulischen Abgleich“
- F10/08: Holzbau mit bis zu fünf Stockwerken für die Stadt
- F11/08: Der Schallmangel am Bau
- F12/08: Risiken für die Trinkwasserhygiene in Gebäuden
- F13/08: Was die Haftpflichtversicherung nicht abdeckt
- F14/08: Energetische Sanierung nutzen für mehr Barriere-Freiheit
- F15/08: Das Fenster darf keine Wärmebrücke sein!
- F16/08: Mit der Co-Mediation Streitigkeiten am Bau schlichten und Gewinne maximieren
- F17/08: Das Fenster darf nicht aus PVC sein – was tun?
- F18/08: VOB/B-Paukkurs

Unsere Broschüre mit ausführlichen Informationen zu allen 18 Seminarangeboten finden Sie im Internet auf der Startseite des Bauzentrum München:

http://www.muenchen.de/cms/prod1/mde/_de/rubriken/Rathaus/70_rgu/03_beratung_foerderung/003_bauzentr/pdf/fachseminare_jan_juni_2008.pdf

(7) Sponsoren für Symposium „Energie“ der Zeitschrift „industrieBAU“ gesucht!

Die Zeitschrift "industrieBAU" (Callwey-Verlag) veranstaltet am **15. und 16. April 2008** in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Fachtagung mit interdisziplinären Vorträgen aus Forschung, Planung und Wirtschaft zum energieeffizientem Bauen und Betreiben von Industrie- und Gewerbe-Gebäuden. Das Vorabendprogramm und die Diskussionsrunden bieten dabei auch die Gelegenheit zum Kennen lernen neuer Geschäftspartner und zum Erfahrungsaustausch.

Der Callwey-Verlag sucht für diese Veranstaltung noch Sponsoren und bietet hierfür zwei attraktive Sponsoren-Pakete an:

Kleines Sponsoren-Paket (2.500 EURO) inkl. Teilnahme von 2 Mitarbeitern am Symposium:

http://www.muenchen.de/cms/prod2/mde/_de/rubriken/Rathaus/70_rqu/03_beratung_foerderung/003_bauzentr/pdf/1601_sponspaket_klein.pdf

Großes Sponsoren-Paket (5.000 EURO) inkl. Teilnahme von 5 Mitarbeitern am Symposium:

http://http://red02.muenchen.de/inedit/in/_de/rubriken/Rathaus/70_rqu/03_beratung_foerderung/003_bauzentr/pdf/1601_sponspaket_gross.pdf

Das Bauzentrum München bietet allen Sponsoren zusätzlich ein tolles „Schnupperangebot“ für nur 100,- EURO (zzgl. MwSt.)

Ein „Schnupperangebot“ für die Dauerausstellung im Bauzentrum München:

Für 6 Monate erhält der Sponsor eine mobile Ausstellungseinheit mit 1 qm Bodenfläche inkl. Ausstellungstafel (99x237cm) in der ständigen Ausstellung im Bauzentrum München für die Präsentation seiner Produkte oder Dienstleistungen (Normalpreis: 240,- EURO zzgl. MwSt.)

Weitere Informationen zum Symposium finden Sie im Internet:

www.industriebau-online.de

B. Veranstaltungen des Bauzentrum München

(1) Fachseminar F01/08 (Wiederholter Hinweis)

Zertifizierter Energieberater-Lehrgang

für Architektinnen / Architekten, Bauingenieurinnen / Bauingenieure und Ingenieurinnen / Ingenieure der Versorgungstechnik

Die Energieausweis-Erstellung als Akquisitionsinstrument für Planungsaufträge zur Sanierung

Termin: **Block 1: 28. Januar bis 1. Februar 2008**
Block 2: 18. bis 22. Februar 2008
Block 3: 10. bis 14. März 2008
Montag bis Freitag, jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Referenten: **Ulrich Jung**, Dipl.-Ing. Architekt / **Gerhard Schmid**, Dipl.-Ing. (FH) /
Florian Mayr, Dipl.-Ing. (FH) Architekt / **Wolfgang Bauer**, Dipl.-Ing. /
Martin Kusic, Dipl.-Ing. Architekt

Sehen Sie in der Erstellung von Energieausweisen auch eine große Chance, weitergehende Aufträge für Sanierungen zu gewinnen? Der Auftrag zur Erstellung des Energieausweises eröffnet der Planerin / dem Planer und der Architektin / dem Architekten sowohl eine Chance zur persönlichen Kontaktaufnahme mit dem Bauherrn als auch einen detaillierten Einblick in die vorhandenen Potenziale zur Energieeinsparung. Die Einführung der EnEV 2007 bietet ein neues Betätigungsfeld: Bei Neuvermietungen und Immobilienverkauf muss der Energieausweis für Gebäude erstellt werden. Der Lehrgang vermittelt die Kenntnisse, die die EnEV 2007 (Anhang 11 Nr. 1,2 und 4) bei der Ausstellung von Energieausweisen für Wohngebäude voraussetzt. Bei diesem Seminar lernen Sie auch detailliert die Chancen kennen, die sich aufgrund der vielfältigen Förderprogramme ergeben.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach erfolgreichem Abschluss des gesamten Lehrgangs den Befähigungsnachweis zur Beraterin, zum Berater nach den Richtlinien des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausführungskontrolle (Bafa).

Teilnahmegebühr (inkl. Arbeitsunterlagen und Pausengetränke):..... **2.050,- €**

Schriftliche Anmeldung per Post oder Fax (089/546366-25) erforderlich!

Die Anmeldeunterlagen mit weiteren Informationen finden sie im Internet auf der Startseite des Bauzentrum München:

http://www.muenchen.de/cms/prod1/mde/_de/rubriken/Rathaus/70_rgu/03_beratung_foerderung/003_bauzentr/pdf/F01_energieberater.pdf

(2) Infoabend

Mit Feng Shui bewusster Häuser kaufen, Wohnungen mieten, Räume gestalten

Termin: **Dienstag, 12. Februar 2008, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Referent: **Katrin Schmidt**, Architektin und Feng Shui Beraterin nach Yap Cheng Hai

Eintritt frei !

Durch Feng Shui werden Grundrissplanung im Innen- und Außenbereich, Farbgestaltung, Lichtkonzepte und Einrichtungen mit den persönlichen Voraussetzungen sinnvoll und harmonisch in Einklang gebracht. Das Geburtsdatum der Bewohnerinnen und Bewohner ist neben den Himmelsrichtungen und den Einflüssen der Umgebung dafür eine wesentliche Ausgangsbasis.

Die Expertin informiert über eine bewusste Lebensraumgestaltung: „Feng Shui nutzt die Kraft des Ortes, um die Potenziale der Bewohnerinnen und Bewohner zu aktivieren und damit neue

Impulse für Leben und Arbeiten zu geben. Feng Shui hilft für eine Zukunft in Gesundheit, mit mehr Erfolg und Lebensfreude,“ wirbt die Architektin.

Im Anschluss steht die Expertin für Fragen zur Verfügung.

Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein.

(3) Vortrag im ÖBZ
Königsweg Pelletsheizung ?

Termin: **Donnerstag, 14. Februar 2008, 19.30 Uhr**

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166

Referent: **Marek Chudy**, gepr. Energieberater, Sanitär- und Heizungsbaumeister

Eintritt frei !

Das Bauzentrum München bietet in Kooperation mit dem Ökologischen Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Ökologisches Bauen“ an.

Heizen mit Holz erlebt eine Renaissance. Vor allem in Form von Pellets schützt der neue alte Brennstoff das Klima und stärkt die heimische Waldwirtschaft. Der Vortrag stellt die Einsatzmöglichkeiten und Vorteile dieser Technik vor, diskutiert aber auch Nutzungsgrad, Preisstabilität und Feinstaubemissionen.

Im Anschluss an den Vortrag steht der Experte für Fragen zur Verfügung.

Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Vortrags ein !

Link Ökologisches Bildungszentrum:
www.oebz.de

(4) Infoabend
Barrierefreies Bauen:
Mehr Komfort für alle – Sicherheit bis ins hohe Alter

Termin: **Dienstag, 19. Februar 2008, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referent: **Michael Klingseisen**, Dipl.-Ing.(FH) Architekt

öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für
barrierefreies und rollstuhlgerechtes Planen und Bauen

Eintritt frei !

Wer möchte nicht bis ins hohe Alter in den vertrauten Wänden leben und sich selbstständig in der gebauten Umwelt bewegen? Bauliche Barrieren machen dies oft unmöglich: Zu enge Bänder, Stufen über Stufen, Barrieren zum Balkon ... überall Hindernisse. Dass es auch anders geht, zeigt der Vortrag.

Im Anschluss steht der Experte für Fragen zur Verfügung.

Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein.

(5) Infoabend

Behördliche Erlaubnis zur Grundwassernutzung für Wärmepumpen

Termin: **Donnerstag, 21. Februar 2008, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referent: **Herbert Schönwetter**, Referat für Gesundheit und Umwelt,
Sachgebiet Wasserrecht

Eintritt frei !

Der Vortrag informiert über die Wege zur behördlichen Erlaubnis beim Betrieb einer grundwasserbetriebenen Wärmepumpe. Daneben werden die geologischen Gegebenheiten im Raum München aufgezeigt, um den Antragstellerinnen und Antragstellern eine Entscheidungshilfe zur Rentabilität ihrer geplanten Wärmepumpe zu geben. Der Referent erläutert auch, warum der Einsatz (vertikaler) Erdwärmesonden in München aus geologischen Gründen fast nicht möglich ist.

Im Anschluss steht der Experte für Fragen zur Verfügung.

Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein.

Weitere Informationen zum Thema:

http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/vorsorge_schutz/wasser/grundwasser/188734/index.html

(6) Infoabend Urbanes Wohnen

Wohnen im Alter - Welche Wohnform passt zu mir ?

„Betreutes Wohnen zu Hause“ - „Betreutes Wohnen, Hausgemeinschaft“ -
„Wohngemeinschaft“

Termin: **Montag, 25. Februar 2008, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referent: **Gerlinde Gottlieb** M.A., Sozialwissenschaftlerin, Urbanes Wohnen e.V.

Eintritt frei !

Soll, muss oder möchte ich meine Wohnsituation verändern, um auch in Zukunft ein möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Leben führen zu können? Welche Wohnform passt am ehesten zu meinen Bedürfnissen?

Der Vortrag geht auf den Zusammenhang von Lebenssituation und Wohnbedürfnissen ein und zeigt, welche räumlichen und sozialen Aspekte bei der Veränderung der Wohnsituation Beachtung finden sollten.

Die Wohnformen „Betreutes Wohnen zu Hause“, „Betreutes Wohnen, Hausgemeinschaft“ oder „Wohngemeinschaft“ werden hierzu aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet.

Im Anschluss steht die Expertin für Fragen zur Verfügung.

Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein.

Link Urbanes Wohnen:

www.urbanes-wohnen.de

(7) Fachseminar F02/08

Der neue Energieausweis: Chancen und Risiken

Recht und Anwendung für Planerinnen / Planer und Immobilienwirtschaft

Termin: **Dienstag, 26. Februar 2008, 14 – 17 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referenten: **Cornelius Hartung**

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Ulrich Jung

Dipl.-Ing. Architekt, Energieberater (TAE/Bafa), Sachverständiger ZVEnEV

Kennen Sie bereits die wichtigsten Verpflichtungen, die sich in Ihrem Verantwortungsbereich aus der neuen Rechtslage ergeben? Aber Vorsicht: Bereits kleinere Hinweise und Empfehlungen können gegebenenfalls zu Konsequenzen führen, für die Sie als Beraterin / Berater haftbar gemacht werden können!

Auf der Grundlage der Gebäuderichtlinie der EU und des neugeschaffenen § 5 a des Energie-

einspargesetzes (EnEG) hat die Bundesregierung am 27.06.2007 mit Zustimmung des Bundesrates die neue Energieeinsparverordnung (EnEV) beschlossen. Alle, die Gebäude errichten, sanieren oder verwalten, müssen auf die Fragen ihrer Kundinnen und Kunden kompetente Antworten geben können. Im Seminar werden die beschlossenen Änderungen der EnEV im Hinblick auf den neuen Energieausweis vorgestellt und die zivilrechtlichen Auswirkungen erläutert.

Gebühr (inkl. Arbeitsunterlagen und Pausengetränke):

Normalgebühr:..... **130,- EURO**
 Bedienstete im öffentlichen Dienst
 und jede/r weitere Teilnehmer/in einer Firma / Institution:..... **100,- EURO**
 StudentInnen, RentnerInnen, Arbeitslose und Schwerbehinderte:.. **80,- EURO**

Schriftliche Anmeldung per Post oder Fax (089/546366-25) erforderlich!

Die Anmeldeunterlagen mit ausführlichen Informationen finden Sie im Internet auf der Startseite des Bauzentrum München:

http://www.muenchen.de/cms/prod2/mde/_de/rubriken/Rathaus/70_rqu/03_beratung_foerderung/003_bauzentr/pdf/2101_F02_Energieausweis.pdf

(8) Fachseminar F03/08

EnEV kompakt: Anforderungen und Energieausweis für den Gebäudebestand

Bestandsaufnahme und Bewertung von Gebäudehülle und Anlagentechnik im Gebäudebestand - Berechnung der Energieeinsparpotenziale

Termin: **Mittwoch, 27. Februar 2008, 9 – 17 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Referenten: **Ulrich Jung,**

Dipl.-Ing. Architekt, Energieberater (TAE/Bafa), Sachverständiger ZVEnEV

Gerhard Schmid,

Dipl.-Ing. (FH), HLS–Ingenieur; Energieberater (Bafa)

Die neue Energieeinsparverordnung (EnEV 2007) enthält eine Reihe wichtiger Neuerungen. Über die Verpflichtung zur Erstellung von Energieausweisen erwachsen weitreichende Folgen für Eigentümerinnen / Eigentümer, Verwalterinnen / Verwalter und Planerinnen / Planer. Besonders für die Planerin / den Planer kann eine fehlerhafte Erstellung erhebliche finanzielle Folgen nach sich ziehen, vor allem, wenn der Haftpflichtversicherung keine ausreichende Befähigung nachgewiesen werden kann.

Gebühr (inkl. Arbeitsunterlagen und Pausengetränke):

Normalgebühr:..... **160,- EURO**
 Bedienstete im öffentlichen Dienst
 und jede/r weitere Teilnehmer/in einer Firma / Institution:..... **130,- EURO**
 StudentInnen, RentnerInnen, Arbeitslose und Schwerbehinderte:.. **90,- EURO**

Schriftliche Anmeldung per Post oder Fax (089/546366-25) erforderlich!

Die Anmeldeunterlagen mit ausführlichen Informationen finden Sie im Internet:

http://www.muenchen.de/cms/prod2/mde/_de/rubriken/Rathaus/70_rgu/03_beratung_foerderung/003_bauzentr/pdf/2101_F03_EnEV_kompakt.pdf

(9) Informationsveranstaltung

Steigende Energiepreise = Steigende Energiekosten? Nicht mit uns!

Termin: **Donnerstag, 28. Februar 2008, 15 – 19 Uhr**

Ort: **Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32**

Veranstalter: **Bauzentrum München** in Kooperation mit dem
Bezirksausschuss 15 Trudering - Riem

Eintritt frei !

Das Vortragsprogramm:

Im Festsaal:

15.20 Uhr: **Wärmepumpe**

Alexander Lyssoudis, Dipl.-Ing. (FH)

16.40 Uhr: **Moderne Heiztechnik**

Manfred Giglinger, Energieberater

18.00 Uhr: **Wie kann das Grundwasser für Wärmepumpen genutzt werden?**

Herbert Schönwetter, Referat für Gesundheit und Umwelt

Im Kleinen Saal:

16.30 Uhr: **Wärmedämmung**

Gesa Lenhardt, Dipl.-Ing. (FH) Arch.

17.50 Uhr: **Feuchte Mauern und Schimmel**

Edmund Bromm, Sachverständiger

Das Beratungsangebot:

15.00 – 17.00 Uhr **Stromsparberatung** - Umweltschutztechniker Norbert Endres

16.45 – 18.30 Uhr **Wärmepumpentechnik** - Alexander Lyssoudis, Dipl.-Ing. (FH)

15.00 – 16.30 Uhr **Moderne Heiztechnik** - Manfred Giglinger, Energieberater

15.00 – 16.15 Uhr **Wärmedämmung** - Gesa Lenhardt, Dipl.-Ing. (FH) Arch.

15.00 – 17.30 Uhr **Feuchte Mauern und Schimmel** - Edmund Bromm, Sachverständiger

16.00 – 17.45 Uhr **Grundwasser für Wärmepumpen** - Herbert Schönwetter, RGU

Das komplette Programm finden Sie im Internet auf der Startseite des Bauzentrum München:

http://www.muenchen.de/cms/prod2/mde/_de/rubriken/Rathaus/70_rgu/03_beratung_foerderung/003_bauzentr/pdf/programm_trudering_28_02_08.pdf

C. Sonstige Veranstaltungshinweise

„Bau- und Energieforum“ und Gemeinschaftsstand auf der IHM PRIVAT

Termin: **28. Februar bis 5. März 2008, 9.30 – 18 Uhr**

Ort: **Neue Messe München, Halle A4**

Die Gesellschaft für Handwerksmessen (GHM) veranstaltet in Kooperation mit dem Bauzentrum München nun schon zum vierten Mal in Folge auf der Internationalen Handwerksmesse (I.H.M) das „**Bau- und Energieforum**“ (Halle A4). Auf diesem Vortrags-Forum erhalten Sie umfassende Informationen zum Thema Bauen, Sanieren und Energiesparen. Das Forum fungiert als „Begegnungs- und Kommunikations-Plattform“ zwischen Planerinnen / Planern, Architektinnen / Architekten, Handwerkerinnen / Handwerkern und Endkundinnen / Endkunden. Es werden aktuelle Branchentrends und Marktchancen von Fachleuten vorgestellt und diskutiert.

Besuchen Sie bei dieser Gelegenheit auch den 200 qm großen **Gemeinschaftsstand des Bauzentrum München** (Halle A4, Stand 329/428) gleich neben dem „Bau- und Energieforum“, der wieder in Kooperation mit der GHM und sechs Münchner Innungen (Bauinnung; Elektro-Innung; Glaser-Innung; Innung Spengler, Sanitär- und Heizungstechnik; Kaminkehrer-Innung; Zimmerer-Innung) ein umfangreiches Informations- und Beratungsangebot bietet. Zusätzlich informieren auch wieder zahlreiche Mitaussteller-Firmen aus dem Bereich Bau-, Haus- und Energietechnik über ihre Produkte und Dienstleistungen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Weitere Informationen zur IHM sowie zum Programm des Bau- und Energieforums finden Sie im Internet:

www.ihm.de

D. Ausstellerportraits des Monats

Die Dauerausstellung im Bauzentrum München kann von allen Besucherinnen und Besucher während der Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9 bis 19 Uhr (nicht an Sonn- und Feiertagen) besichtigt werden. Sie finden auf vier Etagen viele Exponate zu vielen Baustoffen und Ausbauteilen sowie zur Anlagentechnik und zur Energieversorgung. Die Ausstellungsstücke in der Dauerausstellung werden von unseren ehrenamtlichen Beraterinnen und Beratern während einer Beratung im Bauzentrum München auch gerne zur Veranschaulichung technischer Details und Verfahrensweisen herangezogen (Hinweis: Die Beraterinnen und Berater können und dürfen aus Gründen der Neutralität dabei aber keine wertenden Aussagen zu den ausgestellten Produkten und Dienstleistungen machen).

Um Ihnen einen kleinen Eindruck von unserer Dauerausstellung im Bauzentrum München zu geben, werden an dieser Stelle zukünftig regelmäßig drei Mieter kurz vorgestellt.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die folgenden Inhalte ausschließlich auf den Angaben der jeweiligen Firma beruhen. Das Bauzentrum München übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Angaben keine Verantwortung oder Haftung.

(1) IVT Installations- und Verbindungstechnik GmbH & Co. KG

Die IVT – Installations- und Verbindungstechnik GmbH & Co. KG ist ein Tochterunternehmen der Würth-Gruppe aus Künzelsau, mit Sitz in Rohr, südlich von Nürnberg.

Die IVT liefert innovative Lösungen im Bereich Sanitär und Heizungstechnik. Neben dem patentierten Kunststoffrohrsystem PRINETO für Heizung, Sanitär und Flächenheizungen ist die IVT Hersteller des hocheffiziente Solar-Schichtenspeichers LATENTO für Sonnenwärme im Ein- und Zweifamilienhaus - das ganze Jahr über.

Kontakt:

IVT GmbH & Co. KG
Gewerbering Nord 5
91189 Rohr
Tel: 09876 / 9786-97
Fax: 09876 / 9786-98
info@ivt-rohr.de
www.ivt-rohr.de



(2) Akoba der Treppenrenovierer

Akoba der Treppenrenovierer befindet sich seit dem Jahr 2003 am Sigmund-Riefler-Bogen in München / Messestadt Riem. Die Firma hat sich auf den Bereich Treppenrenovierung spezialisiert. Unter dem Motto "Wir geben Ihrer Treppe ein neues Gesicht" bewirbt die Fa. Akoba ihre Produkte. Die Lösungen werden für alte Holztreppe, Betontreppe, gerade Treppe, gewendelte Treppe, im Altbau, sowie im Neubau angeboten. Es werden die verschiedensten Materialien eingesetzt von Granit (8 mm) über Massiver Bambus, Echtholz, Laminat, Teppich bis zu PVC. Für die Bodenflächen, wie Flure werden dieselben Beläge verlegt wie auf der Treppe. Auch für den Brandschutz bietet die Firma Akoba Lösungen an.

Kontakt:

Akoba der Treppenrenovierer
Sigmund-Riefler-Bogen 23
81829 München
Tel: 089 / 943 89 235
Fax: 089 / 943 89 236
info@akoba.de
www.akoba.de



(3) **ArchiNea AG**

Architekten, Gebäudetechnik-Ingenieure, Energieberater und Sachverständige arbeiten in der ArchiNea AG zusammen und nutzen Synergie und Teamarbeit. Ihren Kundinnen und Kunden bietet die ArchiNea die Durchführung oder die Begleitung von der ersten Begutachtung bis zur Schlussabnahme an. Dies umfasst Sachverständigen-Stellungnahmen zu Fragen des Wärme- und Feuchteschutzes, zu Schäden an Gebäuden und zu Gebäudetechnik, Energieberatung und Energieausweise sowie Planungsleistungen zu Architektur, Baukonstruktion und Anlagentechnik. Inzwischen bearbeitet die ArchiNea auch Nichtwohngebäude und hat besondere Kompetenz in ihrer energetischen Modellierung erworben. Die gewonnenen Erfahrungen und Fachkenntnisse macht die ArchiNea auch Fachkolleginnen und -kollegen zugänglich: Sie werden in der Zeitschrift „Bauen+Energie“ publiziert, die im Bundesanzeiger und im Fraunhofer IRB-Verlag erscheint, und in den Lehrgängen für Energieberaterinnen und -berater.

Kontakt:

ArchiNea AG
Architekten, Ingenieure,
Energieberater & Sachverständige
im Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München
Tel: 089 / 99 81 85-0
Fax: 089 / 99 81 85-25
info@archinea.de
www.archinea.de



E. Sonstige Hinweise

- (1) **NEU: Bis zu 1.000 EUR Zuschuss für Baubegleitung bei umfassenden energetischen Sanierungsmaßnahmen (KfW-Programm CO2-Gebäudesanierung)**

Ab sofort können Eigentümerinnen, Eigentümer von Ein- und Zwei-Familienhäusern bei der

KfW Förderbank einen Zuschuss für Baubegleitung beantragen. Dies gilt für Antragstellerinnen und Antragsteller, die eine umfassende energetische Sanierung durchführen und steht in Verbindung mit einem Förderkredit oder Investitionszuschuss im Rahmen des CO₂-Gebäudesanierungsprogramms. Bezuschusst werden die Kosten für Energieberatung und Baubegleitung in Höhe von 50 % der Kosten, je Wohneinheit werden maximal 1.000 EUR ausgezahlt. Bei umfassenden energetischen Sanierungen von Wohnhäusern ist die Sicherung der Qualität bei der Umsetzung der geförderten Maßnahmen ein wichtiger Erfolgsfaktor.

„Unsere Erfahrungen zeigen, dass kompetente Planung und sachkundige Begleitung einer Sanierungsmaßnahme unerlässlich sind, um die gewünschte Energieeffizienz zu erzielen“, sagte Ingrid Matthäus-Maier, Vorstandssprecherin der KfW Bankengruppe. Fachgerecht ausgeführte Sanierungen ermöglichen Mieterinnen und Mietern sowie Eigentümerinnen und Eigentümern, langfristig an deutlichen Heizkosteneinsparungen und wertstabilen Immobilien zu profitieren. Gewährt wird der Zuschuss für Baubegleitung bei Sanierungen auf Neubauniveau oder besser nach der Energieeinsparverordnung (EnEV). Er ist an ein konkretes Sanierungsvorhaben gekoppelt, das entweder in der Kredit- oder der Zuschussvariante des CO₂-Gebäudesanierungsprogramms gefördert wird.

Interessierte erhalten weitere Informationen zum Ortstarif unter 01801 / 33 55 77 oder im Internet:

www.kfw-foerderbank.de

(2) Realisierungswettbewerb „Zurück in die Stadt“

Der Trend hält an: Wohnraum in den Großstädten ist heiß begehrt. Für die kommenden Jahrzehnte wird attraktiven Standorten wie Berlin, Hamburg, Köln oder München ein signifikanter Bevölkerungszuwachs prognostiziert, bei gleichzeitig schrumpfendem Angebot an freien Grundflächen. Um diese immer weiter wachsende Nachfrage zu decken, geht die Entwicklung in die Vertikale. Wie Parasiten besetzen ungewöhnliche Dachaufbauten bestehende Dächer und schaffen Platz für neue Wohnkonzepte in luftiger Höhe – eine zweite Stadt über der ersten entsteht.

Vor diesem Hintergrund lobt der Baustoffhersteller Xella in Kooperation mit der Zeitschrift DETAIL den Realisierungswettbewerb „Zurück in die Stadt“ aus. Ideeller Partner ist der Bund Deutscher Architekten.

Unter dem Motto „Zurück in die Stadt“ sind Architektinnen, Architekten, Planerinnen und Planer aufgefordert sich mit dem Problem knapper werdenden Wohnraums in unseren Städten auseinander zu setzen und einen vielseitigen „Dachparasiten“ zur Nachverdichtung von Dächern, auf Basis der Produkte SILKA und YTONG, zu entwickeln. Die Anpassbarkeit des Prototyps soll anhand von zwei konkreten Bauplätzen im Spannungsfeld der beiden Städte Berlin und München nachgewiesen werden.

Ziel ist es, einen Dachparasiten in mindestens einer der gefragten deutschen Großstädte Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln oder München als Antwort auf die fehlenden Bauplätze im

innerstädtischen Raum zu platzieren.

Auslobungsbeginn ist der 8. Januar 2008, Einsendeschluss der 2. April 2008.

Die Gesamtpreissumme beträgt 16.000 EURO. Die Beurteilung der eingereichten Arbeiten erfolgt durch eine hochkarätig besetzte unabhängige internationale Jury, der u.a. Prof. Daniel Kündig aus Zürich, Prof. Dr. Thomas Jocher aus München und Frau Elke Delugan-Meissl aus Wien angehören.

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie im Internet:

www.detail.de/zurueck-in-die-stadt

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung:

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nennen Sie uns interessante E-Mail-Adressen zur Aufnahme in unseren Verteiler.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben oder Ausstellerin / Aussteller in unserer Dauerausstellung werden wollen.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrum München trägt dazu bei energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch
Bauzentrum München